

Wake Masters 2014: Spannendes Tourfinale auf der Boot und Fun Berlin!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr

Bereits zum dritten Mal in Folge war Berlin Ende November Austragungsort des letzten *Wake Masters* Tourstopps des Jahres. Erneut nutzten knapp 50 Contest-Fahrer die Chance, am finalen Event der Saison in Deutschland im Rahmen der *Boot und Fun* Messe teilzunehmen und sich so Punkte für das National Ranking ebenso wie für die Gesamtwertung der Serie zu sichern.



Als Setup diente wie gewohnt ein extra in der Messehalle installierter 50 x 20 Meter großer Pool, eine *Shape Obstacles* Pipe, sowie ein Spine-Kicker als Features und ein *Sesitec System 2.0*, das für perfekten Zug sorgte. Bei angenehmen Luft- und Wassertemperaturen, boten die Sportler den tausenden Zuschauern schon am Freitag im Training eine tolle Show und setzten erst in der Quali und dann zum Finale am Samstag Nachmittag nochmal eins drauf.



Das Team um Head-Judge Norman Frank informiert die Fahrer beim Ridersmeeting

Nach dem Ridersmeeting am Samstag morgen stand die Qualifikation aller Klassen auf dem

Wake Masters 2014: Spannendes Tourfinale auf der Boot und Fun Berlin!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr

Programm. Bei den Open Men und Junior Men wurde direkt ausgesiebt. So fanden sich einige bekannte Namen im LCQ und dort war überraschenderweise für den Vorjahres-Zweiten und aktuellen Weltmeister bei den Junioren, Christopher Klein ebenso Schluss wie für den Gesamtsieger 2012, Tobias Dammith. Sicherlich die beiden ersten großen Überraschungen des Tages!

In der anschließenden Mittagspause konnte man eine Runde SUP auf dem Pool drehen, einen Cocktail in Strandatmosphäre an der Bar genießen, oder bei einem der vielen Stände in der Funsport-Halle der *Boot und Fun*, neue Produkte begutachten und das ein oder andere Schnäppchen machen. Clint Liddy, der über die komplette Dauer der Messe am Pool gewohnt informativ und mitreißend die Geschehnisse kommentierte, läutete dann die Finals ein, bei denen es nicht nur um den Tagessieg, sondern auch um die Krone in der Gesamtwertung spannend werden sollte.



Wakevoice Clint Liddy sorgte am Pool für perfekte Unterhaltung!

Den Anfang machten die Boys. Hier lieferten sich Local Julian Hohn und der Münchner Florian Weiherer einen heißen Kampf um die Krone. Am Ende mit dem glücklicheren Ausgang für den jungen Mann aus Bayern. Platz 3 hinter Julian ging an Marc Kupke. Die Entscheidung der Wakeskater konnte Lennart Machedanz klar vor Tim Schulte und David Regnery für sich entscheiden. David war es, der sich auch bei den Junior Men Wakeboard wieder auf Rang 3 einfand. Hier musste sich Benedikt Tremmel trotz starkem Run knapp Ariano Blanik geschlagen geben. Jan Paterok, der in der Quali noch mit einem fetten HS FS 900 sein Talent bewiesen hatte, musste sich nach zwei verpatzten Runs mit Platz 5 hinter Sean Boomers begnügen. Bei den Master Men setzte sich Andreas Voss vor André Börold und Wolfram Wagner im Finale durch.



Ariano Blanik fuhr den Tages- und den Gesamtsieg bei den Wake Masters in Berlin ein!

Wake Masters 2014: Spannendes Tourfinale auf der Boot und Fun Berlin!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr

Nun waren die Ladies an der Reihe und hier war es eine Lokalmatadorin, die sich vor ihrem heimischen Publikum den Sieg holte. Marie Eleni Grüneberg machte schon in der Qualifikation klar, dass sie trotz ihrer erst 13 Jahre ein Wörtchen mitsprechen will. Im Finale zeigte sie dann unter anderem ihren massiven Layout-Tantrum und einen HS FS 540 am Kicker. Tricks gegen die weder Nadine Härtinger auf Platz 2, noch Tessa Müller auf dem 3. Platz etwas entgegensetzen konnten. Ein toller Erfolg für die junge Berlinerin!



Vor heimischem Publikum zum Sieg bei den Open Ladies - Marie Eleni Grüneberg

Bleibt noch die Königsklasse der Open Men. Im Finale standen gleich zwei spannende Entscheidungen an. Zum einen die, ob Rene Konrad seinen Vorsprung in der Gesamtwertung vor Jonas Dobenecker und Leroy Ney halten würde - alle waren im Finale vertreten - und natürlich auch der Kampf um den Tagessieg. Rene musste sich mit Platz 6 hinter Mateusz Wawrzyniak aus Polen zufrieden geben und verpasste so die Chance seinen Tourtitel zu verteidigen. Knapp das Podium verpasste Leroy und so war der Weg in der Gesamtwertung für Jonas frei. Er knallte einen Whirlybird 540 raus, der eine scharfe Bremsung mit anschließender kleiner Dusche für das Publikum zur Folge hatte und ihm letztlich den 3. Platz sicherte. So nah, dass man es sogar ungewollt spüren kann, ist man nur bei den *Wake Masters* an der Wakeboard-Action!



Jonas Dobenecker ballerte sich am Kicker so raus, dass er im Anschluss für eine kleine Erfrischung im Publikum sorgte!

Dann stand nur noch die Entscheidung um den Sieg aus. Local-Hero, Janick Otto, schmiss direkt alles in die Waagschale: Nuclear Glide, stylische Tricks an der Pipe und zum Abschluss ein Frontmobe 540 am Kicker brachten ihm nicht nur den tosenden Applaus der vollen Halle ein, sondern letztlich auch den Sieg. Miles Töller musste sich trotz Moby Dick Nosegrab mit Rang 2 zufrieden geben. Zum Abschluss knallte er zwar noch eine Double Halfcab Roll Versuch raus, scheiterte dabei aber ebenso wie Janick, der seinerseits den Fortmobe 720 probierte. „*Was für ein cooler Wettkampf vor meinem Heimpublikum. Ich bin mega happy, den Sieg eingefahren zu haben. Danke an alle anderen Jungs im Finale. Es hat richtig Spaß gemacht!*“

Wake Masters 2014: Spannendes Tourfinale auf der Boot und Fun Berlin!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr

so Janick überglücklich direkt nach seinem Sieg.



Janick Otto mit seinem Frontmobe 540 zum Sieg in seiner Heimatstadt!

Somit waren die Tagessieger gekürt und eine tolle Show für die Zuschauer beendet. Bei der Siegerehrung nahmen die Gewinner Preisgeld in Höhe von insgesamt 1200 Euro in Empfang. Zudem gab es für die Gesamt-Toursieger der Open Ladies, Open Men, Junior Men und der Wakeskate Men wie in den letzten Jahren auch, den Hauptpreis, einen Aufenthalt bei *Hip-Notics* in Antalya. Dort können sich Nadine Härtinger, Jonas Dobenecker, Ariano Blanik und Tim Schulte auf die neue Saison vorbereiten. Für die *Wake Masters* beginnt diese bereits im Februar mit dem Gastspiel in Hannover.

Hier die Ergebnisse der Finals in Berlin im Überblick:

BOYS

Platz	Name	Punkte
1	Florian Weiherer	69.33
2	Julian Hohn	64.33
3	Marc Kupke	54.67
4	unknown	43.00
5	Harold Theys-Isautier	33.33
6	Paul Bäumer	26.67
7	Tom Heine	23.67

Wake Masters 2014: Spannendes Tourfinale auf der Boot und Fun Berlin!

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr



JUNIOR MÄNNEN

1. Name: Thilo
2. Name: Daniel
3. Name: Marvin Brode

70 Punkte



MASTER MÄNNEN

1. Name: Volker
2. Name: Andre
3. Name: Oliver Schütz

40 Punkte



OPEN LADIES

1. Name: Imbhorn
2. Name: Imbhorn
3. Name: Imbhorn

75 Punkte



OPEN MÄNNEN

1. Name: Radecki
2. Name: Radecki
3. Name: Radecki

70 Punkte



WAKE SKATE

1. Name: Schiedanz
2. Name: Schiedanz
3. Name: Schiedanz

54 Punkte



1. Name: ... **2. Name:** ... **3. Name:** ...

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Montag, 01. Dezember 2014 um 16:30 Uhr

